

	<p>Objekt: Apollonia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18269205</p>
--	---

Beschreibung

Auf Vorder- und Rückseite je ein Zentrierpunkt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcus Aurelius in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Apollon steht nach r. In seiner erhobenen r. Hand hält er einen Gegenstand (Pfeil?), den l. Arm stützt er auf einer Säule ab.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 20.60 g; Durchmesser: 32 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	169-175 n. Chr.
	wer	
	wo	Apollonia am Rhyndakos
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Mark Aurel (121-180)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 78 Nr. 242,1 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 11305,4 (dieses Stück, datiert ca. 169-175 n. Chr.)..